

## „Wir retten Lebensmittel“ - Firma Kiennast unterstützt die Initiative „Lebensmittel sind kostbar“

Lebensmittel sind kostbar – trotzdem landen täglich erhebliche Mengen Brot, Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, Milchprodukte und vieles mehr im Müll. Lebensmittelabfälle können aber weitgehend vermieden werden.

Im Rahmen der ECR Austria Arbeitsgruppe Abfallwirtschaft wurden Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt und ein neuer Pakt zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen geschlossen: Bundesminister Andrä Rupprechter (BM für Land- und Forstwirtschaft) und führende österreichische Handelsunternehmen unterzeichneten am 31. Mai 2017 die „Vereinbarung 2017-2030 zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen bei Lebensmittelunternehmen“, der auch Firma Kiennast beigetreten ist und damit das Recht auf Führung des „Gütesiegels“ mit dem Text „**Wir retten Lebensmittel**“ erworben hat.

Für den verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln werden im Handelshaus Kiennast eine Vielzahl von Aktivitäten gesetzt: So gibt es eine langjährige Partnerschaft mit den SOMA-Märkten, die mit Produkten mit knappem MHD beliefert werden. In unserem Nah&Frisch-Supermarkt in Gars am Kamp werden Brot&Gebäck vom Vortag sowie Ware mit knappem Mindesthaltbarkeitsdatum mit 25% oder 50 % Ermäßigung verkauft und im Frischebereich Aktionsartikel immer bereits ab dem 1. Stück angeboten. Zusätzlich bietet Firma Kiennast den Verkauf der Ware zu reduzierten Konditionen an die Mitarbeiter an.

Weiters unterstützt der neue Folder „**Lebensmittel restlos genießen**“ des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft Konsumentinnen und Konsumenten beim sorgsamem Umgang mit Lebensmitteln.



v.li.: Mag. Julius Kiennast, Mag. (FH) Alexander Kiennast

*(Copyright Foto: Firma Kiennast)*

Rückfragehinweis:

Julius Kiennast Lebensmittelgroßhandels GmbH

Silvia Schuh | Sekretariat

T: + 43 2985 30200-305 | E: [silvia.schuh@kiennast.at](mailto:silvia.schuh@kiennast.at)